LIEBHERR

Presseinformation

Auf geht’s zu Liebherr nach Ehingen: die Finalisten des Game of Cranes stehen fest

- **Präzision, Technik, Verantwortung: in drei anspruchsvollen Disziplinen stellten die Teilnehmer ihr Können unter Beweis**
- **Finale in Ehingen: Im November treffen die fünf besten Mobilkranfahrer am Liebherr-Hauptsitz aufeinander**

Im September richtete Liebherr die regionalen Vorentscheide des internationalen Game of Cranes aus. In spannenden Wettbewerben in fünf Regionen traten jeweils fünf Mobilkranfahrer gegeneinander an – die besten von ihnen werden im November im großen Finale in Ehingen nochmals aufeinander treffen. Dann heißt es wieder: In the Game of Cranes, precision is power!

Ehingen (Donau) (Deutschland), 8. Oktober 2025 – Zur Teilnahme am Game of Cranes gingen bei Liebherr rund 200 Bewerbungen von Mobilkranfahrerinnen und -kranfahren aus aller Welt ein – 25 von ihnen haben es zu den regionalen Vorentscheiden nach Newport News (USA), Guaratinguetá (Brasilien), Adelaide (Australien), Azuqueca de Henares (Spanien) und Dammam (Saudi-Arabien) geschafft. Dort stellten die Teilnehmer ihr Können in drei Disziplinen – zwei praktische und eine theoretische – unter Beweis.

Können auf höchstem Niveau

Beim Ausparken mit Remote Drive BTT-E galt es, den Kran aus einer beengten Stelle sicher und präzise zu manövrieren. In einer weiteren Aufgabe mussten die Teilnehmer einen Betonklotz durch einen Parcours bewegen, wobei eine daran befestigte Kette stets Bodenkontakt halten musste – ohne dass der Klotz selbst den Boden berührte. Auch die Wahl des richtigen Anschlagmittels war Teil der praktischen Herausforderungen. In der Theorieprüfung standen das Arbeiten mit der Betriebsanleitung, die richtige Auswahl von Anschlagmitteln sowie das Berechnen physikalischer Kräfte im Fokus.

„Die Leistungen, die wir in den Vorentscheiden gesehen haben, waren beeindruckend. Alle Teilnehmer haben gezeigt, wie anspruchsvoll und professionell das Kranfahren heute ist“, sagt Christoph Behmüller, Leiter Aus- und Weiterbildung bei Liebherr in Ehingen.

Fünf Finalisten fahren nach Ehingen

Die Gewinner der regionalen Vorentscheide, die sich für das große Finale im November in Ehingen qualifiziert haben, sind:

- Afrika, Mittlerer Osten und Asien: Kirk Smith (Titan Cranes NZ) aus Neuseeland
- Australien: Joey Fisher (Johnson & Young Cranes) aus Australien
- Europa: Scott White (City Lifiting) aus Großbritannien
- Nordamerika: Nick Jackman (Mountain Crane) aus den USA
- Südamerika: Leonardo Navarro (WWN Guindastes) aus Brasilien

„Es war ein harter Wettkampf: Alle teilnehmenden Kranführer waren hochkompetent und stellten ihr Können meisterhaft unter Beweis“, sagt Rene Porto, Bereichsleiter der Mobilkranabteilung bei Liebherr Brasilien. Entsprechend groß ist die Freude bei Leonardo Navarro von WWN Guindastes, der als Gewinner aus dem südamerikanischen Halbfinale hervorgeht: „Ich fühle mich geehrt, nach Deutschland zu reisen, um mich dort mit den besten Kranführern der Welt zu messen“, sagt der brasilianische Kranfahrer. Und Rene Porto ergänzt: „Leonardo verdient zweifellos den ersten Platz. Seine Fähigkeiten im Umgang mit dem Kran waren herausragend.“

„Die Vorrunde in Dammam war ein unglaubliches Erlebnis! Die Fünf-Sterne-Behandlung und die Professionalität des gesamten Liebherr-Teams in Saudi-Arabien waren außergewöhnlich. Das Game of Cranes hat meine Erwartungen voll erfüllt – eine aufregende Mischung aus Nervosität und Adrenalin, die mich trotz des Jetlags fokussiert und bodenständig bleiben ließ. Ich freue mich riesig über meinen Sieg in dieser Runde und bin gespannt auf die nächste Herausforderung. Ein herzliches Dankeschön an Liebherr für diese großartige Chance!“, sagt Kirk Smith von Titan Cranes NZ. Der Neuseeländer nahm an der Vorrunde für die Region Afrika, Naher Osten und Asien teil. Auch Marius Kleck, Regional Sales Manager Middle East & Central Africa bei Liebherr, zeigt sich begeistert: „Der Wettbewerb hat gezeigt, wie viel Können und Präzision in jedem einzelnen Handgriff steckt. Es war beeindruckend, mit welcher Ruhe und Konzentration die Teilnehmer selbst unter Druck agiert haben.“

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkranen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2024 wurde ein Umsatz von 3,19 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf

allen Kontinenten. Im Jahr 2024 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

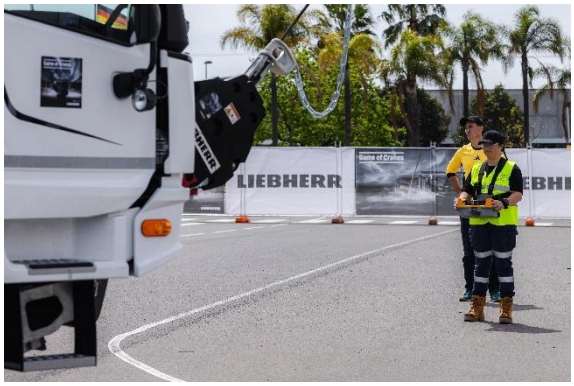
Bilder

liebherr-game-of-cranes-africa-kirk-smith.jpg
Beim Vorentscheid in der Region Afrika, Mittlerer Osten und Asien hat Kirk Smith (Titan Cranes NZ) aus Neuseeland den ersten Platz belegt.

liebherr-game-of-cranes-africa-task1.jpg
Teilnehmer des Vorentscheids in Dammam (Saudi-Arabien) meistern den Parcours mit einem LTM 1120-4.1 – Präzision und Geschick sind gefragt, um den Betonklotz sicher durch den Parcours zu bewegen.

liebherr-game-of-cranes-australia-joey-fisher.jpg
Beim Vorentscheid in der Region Australien hat Joey Fisher (Johnson & Young Cranes) aus Australien den ersten Platz belegt.

liebherr-game-of-cranes-australia-group.jpg
Das australische Team feiert gemeinsam mit Joey Fisher (Johnson & Young Cranes) den erfolgreichen Abschluss des Vorentscheids in Adelaide.



liebherr-game-of-cranes-australia-task1.jpg
Geschicklichkeit und Konzentration: Jessica Tuck-Lee (Mudgee Cranes) bewegt den Kran beim Vorentscheid in Adelaide durch den anspruchsvollen Parcours.

liebherr-game-of-cranes-europe-scott-white.jpg
Beim Vorentscheid in der Region Europa hat Scott White (City Lifting) aus Großbritannien den ersten Platz belegt.

liebherr-game-of-cranes-europe-group.jpg
Finalisten und Organisatoren beim europäischen Vorentscheid in Azuqueca de Henares (Spanien) – Scott White (City Lifting) sichert sich das Ticket für das Finale.

liebherr-game-of-cranes-europe-task1.jpg
Praktische Herausforderung: Mit der Funkfernsteuerung wird eine Abstützplatte sicher platziert.

liebherr-game-of-cranes-usa-nick-jackman.jpg
Beim Vorentscheid in der Region Nordamerika hat Nick Jackman (Mountain Crane) aus den USA den ersten Platz belegt.

liebherr-game-of-cranes-usa-group.jpg
Die Teilnehmer des nordamerikanischen Vorentscheids in Newport News (USA) gemeinsam mit Nick Jackman (Mountain Crane), dem Sieger der Runde.

liebherr-game-of-cranes-usa-task1.jpg
Sicheres und präzises Manövrieren: Die Mobilkranfahrer stellen ihr Können unter Beweis.

liebherr-game-of-cranes-south-america-leonardo-navarro.jpg
Beim Vorentscheid in der Region Südamerika hat Leonardo Navarro (WWN Guindastes) aus Brasilien den ersten Platz belegt.

liebherr-game-of-cranes-south-america-group.jpg
Die südamerikanischen Finalisten und Organisatoren in Guaratinguetá (Brasilien) – Leonardo Navarro (WWN Guindastes) qualifiziert sich für das große Finale in Ehingen.

Kontakt

Berenike Nordmann
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391 / 502-0
E-Mail: berenike.nordmann@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com